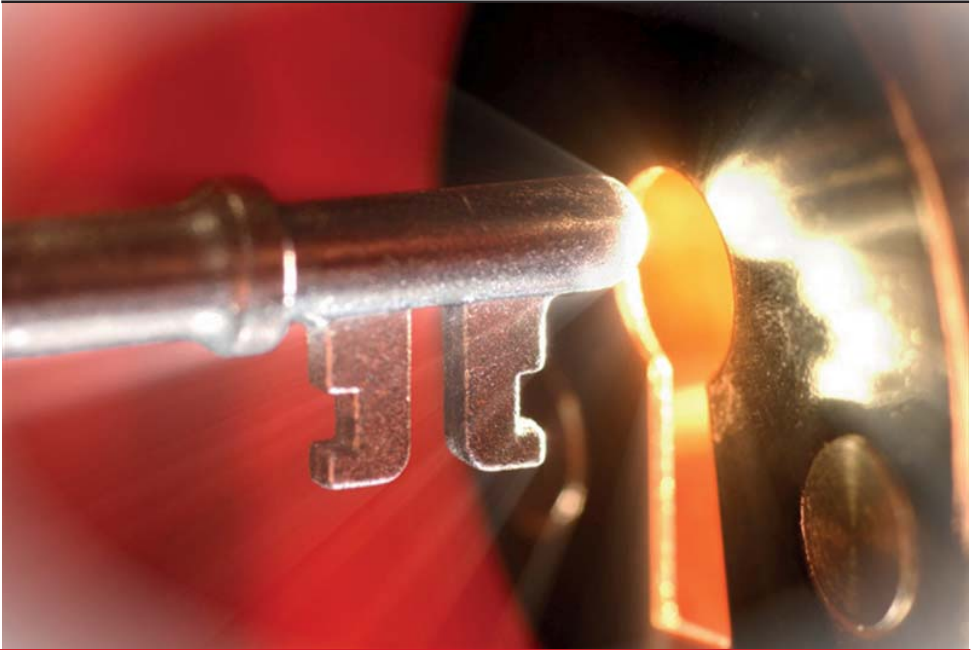




Dez. 2014
Heft 4

Poggersdorfer Pfarrblatt



ADVENT...

*...bedeutet auch, Türen zu
den Mitmenschen zu öffnen.*



Die frohe Botschaft über die Geburt Jesu ist voller Dramatik, obwohl sie uns so vertraut klingt und uns auch freudig stimmt. Was mussten Josef und Maria auf sich nehmen, welch großes Vertrauen hatten sie und in welcher Armut wird Jesus geboren. All das ist für uns geschehen. Jesus will heute auch in unseren Herzen geboren werden, in meinem und in deinem.

Das wünsche ich allen - Euer Seelsorger Anton Opetnik

DAS WEIHNACHTSEVANGELIUM

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar einen Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.

Als die Engel sie verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Kommt, wir gehen nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ. So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten. Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war. (Lk 2, 1-20)

STERNSSINGERAKTION 2015

Mit Ihrer Spende setzen Sie Zeichen. Danke!

Ihre Spende wirkt in Afrika, Asien und Lateinamerika: Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie benachteiligte Menschen, sich aus Armut und Ungerechtigkeit zu befreien.

Die Dreikönigsaktion, das Hilfswerk der Katholischen Jungchar, garantiert den wirksamen Einsatz Ihrer Spende. Diese ist steuerlich absetzbar.



Die Dreikönigsaktion unterstützt jährlich rund 500 Projekte in 20 Ländern. Weitere Infos auf www.sternsingen.at

STERNSSINGEN BRINGT SEGEN WELTWEIT!

Kinder werden beim Sternsingen „zu Anwälten und Anwältinnen der Armen und Notleidenden in Afrika, Asien und Lateinamerika und bitten um finanzielle Hilfe, um das Leid dieser Menschen zu lindern.“ (Papst Franziskus)

So erhalten jährlich rund eine Million Menschen die Chance auf ein menschenwürdiges Leben:



- => Ausreichend Trinkwasser, Nahrung und ein Dach über dem Kopf
- => Kinder und Erwachsene lernen Lesen und Schreiben und erhalten eine Ausbildung
- => Kleinbäuer/innen können auf und vom eigenen Land leben
- => Leben ohne Angst durch Einsatz für Menschenrechte

UNSERE STERNSSINGER SIND UNTERWEGS:

Poggersdorf Nord und Lanzendorf:

03.01. (04.01. bei Bedarf)

Poggersdorf Süd: 03.01.

Leibsdorf: 27.12., 28.12. und 30.12.

Pubersdorf: 27.12. u. 30.12. u. 03.01.

Wutschein, Erlach und

Sillebrücke: 29.12. und 30.12.

Ströglach, Kleinvenedig:

29.12. und 20.12.

St. Johann: 27.12.

Änderungen vorbehalten!

Im Namen des PGR- Poggersdorf bedanken wir uns herzlich bei

Simon Morak

für die langjährige Mitarbeit in der Pfarrgemeinde Poggersdorf und wünschen ihm auf diesem Wege zu seinem 60. Geburtstag alles Gute und Gottes reichen Segen.



Ein herzliches Dankeschön an die Brauchtumsgruppe für die Spende von EUR 70,00 für den Blumenschmuck in der Pfarrkirche

BERICHT PFARRWALLFAHRT

Am Samstag, dem 27. September 2014 haben sich 56 Personen aus den Pfarren unseres Pfarrverbandes Grafenstein, St.Peter und Poggersdorf bei herrlichem Wetter mit dem Autobus auf die traditionelle Pfarrwallfahrt zur Kärntner Landes-Heiligen Hemma von Gurk aufgemacht.

Nach einer ausführlichen Führung durch den Gurker Dom wurde in der 100 säuligen Krypta von Dechant Anton Opetnik die Wallfahrtsmesse gefeiert. Anschließend besichtigten wir nach einer Kaffeepause das neue Diözesanmuseum.

Nach einem guten Mittagessen im Gasthof Seiser in Straßburg ging die Fahrt weiter in die Burgenstadt Friesach, wo wir nach einem Stadtrundgang in der Stadtpfarrkirche eine Andacht feierten. Der Abschluss unserer Wallfahrt war der Besuch der Brauerei Hirt.

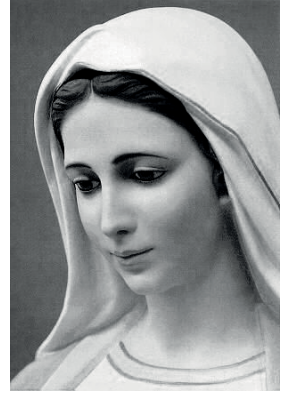


Mit vielen schönen Eindrücken und der Erfahrung einer starken Gemeinschaft, die uns im Gebet, Gesang und dem geselligen Miteinander verband, kehrten wir „in unsere Pfarren“ zurück.

BOTSCHAFT AUS MEDJUGORJE

„Liebe Kinder!

Betet in dieser Zeit der Gnade und sucht die Fürsprache aller Heiligen, die bereits im Licht sind. Mögen sie euch von Tag zu Tag Vorbild und Ermutigung auf dem Weg eurer Bekehrung sein. Meine lieben Kinder, seid euch bewusst, dass euer Leben kurz und vergänglich ist. Deshalb, lechzt nach der Ewigkeit und bereitet eure Herzen im Gebet. Ich bin mit euch und halte Fürsprache vor meinem Sohn für jeden von euch, insbesondere für jene, die sich mir und meinem Sohn geweiht haben. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid! “



GEBETSMEINUNG FÜR DEZEMBER

...von Bischof Dr. Alois Schwarz:

.....dass die Menschen in unserem Land durch das Hören auf das Wort Gottes im Glauben gestärkt werden und im Geheimnis der Menschwerdung Gottes Gegenwart in ihrem Leben erkennen.

...des Heiligen Vaters

Papst Franziskus:

Allgemeine Gebetsmeinung

Die Geburt des Erlösers bringe allen Menschen guten Willens den Frieden

Missionsgebetsmeinung

Für die Eltern, die ihren Kindern die Frohe Botschaft weiter geben.

Kanzleistunden im Pfarramt Grafenstein:

Mittwoch, 13.30 h - 18.00 h

Donnerstag, 13.30 h - 17.00 h

Tel: 04225/2215

E-Mail: grafenstein@kath-pfarre-kaernten.at

www.pfarrverband-grafenstein.at



HERZLICHE EINLADUNG

ZUM GLAUBENSSEMINAR:

LEBEN AUS DER KRAFT DES HEILIGEN GEISTES

Beginn:

am **16.1. um 19:00 h** in den Seelsorgeräumen Grafenstein

(Die weiteren Termine werden dann ausgemacht)



Begleitung:

Pfarrer Anton Opetnik

*„Komm heiliger Geist,
entzünde in den Herzen der Gläubigen das Feuer der Liebe
und erneuere das Angesicht der Erde“*

Worum geht es?

„Leben aus der Kraft des Heiligen Geistes“ lautet der Titel des Glaubenskurses, den wir in der Pfarre Grafenstein unter der Begleitung von Pfarrer Anton Opetnik machen wollen. Im Großen Glaubensbekenntnis beten wir: *„Ich glaube an den Heiligen Geist der lebendig macht“*. Der Heilige Geist entzündet in den Herzen der Gläubigen das Feuer der Liebe und erneuert das Angesicht der Erde.

Der Glaubenskurs will uns helfen, den Heiligen Geist zu entdecken und aus ihm zu leben.

Das Anliegen dieses Seminars heißt: **Ein Leben sieht anders aus, wenn wir Gottes Geist erlauben, unser Leben zu prägen**

Wir laden Sie ein mit uns auf ein Reise zu gehen.... **Sieben Wochen lang werden wir gemeinsam unterwegs sein.** Jeder Abend, der einmal in der Woche stattfindet, steht unter einem bestimmten Thema.

Wir wollen uns bei den Treffen fragen, wie man an Gott den Vater, Gott den Sohn und Gott den Heiligen Geist glauben kann

Wir können dabei tiefe Erfahrungen mit Gott machen, wenn wir ihm unser Leben und Vertrauen schenken.

EINLADUNG ZUM BIBEL TEILEN

DEM WORT GOTTES AUF DER SPUR SEIN

BIBEL teilen – wie geht das?

Bibel teilen ist eine betrachtende gemeinsame Lesung der Bibel, die mir ermöglicht Gottes Wort mit meinem Leben zu verbinden.

Wir treffen uns **alle 2 Wochen am Mittwoch im Pfarrhof** und lesen gemeinsam das Evangelium des kommenden Sonntags.

Wir orientieren uns dabei an der Methode des Bibel-Teilens in 7 Schritten.

Die sieben Schritte dieser Methode sind eine gute Hilfe:

1. Gott will in unserer Mitte sein: Wir öffnen uns für die Gegenwart Gottes (mit einem gemeinsamen Lied oder einem Gebet)

2. Wir lesen den Bibeltext gemeinsam

3. Wir verweilen beim Text: Wir suchen Worte oder kurze Sätze aus und sprechen sie laut und betrachtend aus. Wir lassen das Wort in uns wirken. Jemand liest den Text noch einmal vor.

4. Wir schweigen für einige Minuten und lassen Gott zu uns sprechen.

5. Wir teilen mit, was uns berührt hat: Jeder ist eingeladen, keiner muss. Welches Wort hat mich persönlich angesprochen, erfreut oder unruhig gemacht? Welche Fragen sind aufgetaucht?

6. Wir besprechen, was Gott von uns will: Wir fragen, wozu Gott uns durch diesen Text ermutigen oder anregen will. Welches Wort nehmen wir mit in unseren Alltag?

7. Wir beten gemeinsam: Wir schließen mit einem Gebet oder einem Lied. Wer möchte, kann ein Dankgebet oder eine Fürbitte sprechen.

Wer diese Art und Weise mit der Bibel umzugehen, kennen lernen möchte, ist herzlich eingeladen, einmal daran teilzunehmen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Wann: alle 14 Tage am Mittwoch um 19 Uhr

Die nächsten Treffen: 3.12 und 17.12

Wo: Pfarrhof Poggersdorf

Ich freue mich auf Euer Kommen -
Maria Glantschnig



FEST DER TREUE - 12.10.2014





DIE KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG POGGERSDORF
LÄDT RECHT HERZLICH ZUM
PFARRBALL
AM SAMSTAG, DEM 17. JÄNNER 2015
UM 20.00 UHR IN DEN PFARRSAAL EIN.



TERMINE - GOTTESDIENSTE

(Eventuelle Änderungen bitte der aktuellen Gottesdienstordnung entnehmen)

SAMSTAG, 29. NOVEMBER

- 15:00 h Wutschein
- 18:00 h St. Peter
- 19:15 h Dolina - Msgr. Silan
Geburtstagsmesse mit dem
Gem. Chor Grafenstein

SONNTAG, 30. NOVEMBER

1. ADVENTSONNTAG

- 08:30 h Grafenstein
- 10:15 h Dolina - mitgestaltet vom
Kindergarten
- 16:00 h Leibsdorf



MONTAG, 01. DEZEMBER

- 06:30 h Rorate mit der VS Grafenstein

SAMSTAG, 06. DEZEMBER

- 06:00 h Rorate St. Peter
- 18:00 h Thon
- 19:15 h Dolina

SONNTAG, 07. DEZEMBER

2. ADVENTSONNTAG

- 08:30 h Grafenstein
- 10:15 h Leibsdorf



MONTAG, 08. DEZEMBER

MARIA EMPFÄNGNIS

- 09:00 h Dolina
- 10:15 h St. Peter

FREITAG, 12. DEZEMBER

- 06:30 h Rorate m.d. VS Poggersdorf

SAMSTAG, 13. DEZEMBER

- 06:00 h Rorate Grafenstein
- 18:00 h St. Peter
- 19:15 h Dolina



SONNTAG, 14. DEZEMBER

3. ADVENTSONNTAG

- 08:30 h Grafenstein
- 10:15 h Poggersdorf

MONTAG, 15. DEZEMBER

- 06:30 h Rorate mit der VS Grafenstein

SAMSTAG, 20. DEZEMBER

- 06:00 h Rorate Poggersdorf
- 18:00 h St. Peter
- 19:15 h Dolina

SONNTAG, 21. DEZEMBER

4. ADVENTSONNTAG

- 08:30 h Grafenstein mit dem Chor der
VS Grafenstein
- 10:15 h Poggersdorf



MITTWOCH, 24. DEZEMBER

- 16:00 h Grafenstein Kindermette
- 16:00 h Dolina Kindermette
- 21:30 h St. Peter Christmette
- 21:30 h Poggersdorf Christmette
- 23:00 h Grafenstein Christmette



DONNERSTAG, 25. DEZEMBER

09:00 h St. Peter
10:15 h Poggersdorf

FREITAG, 26. DEZEMBER

08:30 h Leibsdorf
10:00 h Grafenstein

SAMSTAG, 27. DEZEMBER

18:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 28. DEZEMBER

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf

MITTWOCH, 31. DEZEMBER

17:00 h Grafenstein

DONNERSTAG, 01. JÄNNER 2015

09:00 h St. Peter
10:15 h Poggersdorf

SAMSTAG, 03. JÄNNER

18:00 h Thon
19:15 h Dolina

SONNTAG, 04. JÄNNER

08:30 h Grafenstein
10:15 h Leibsdorf

DIENSTAG, 06. JÄNNER

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf



SAMSTAG, 10. JÄNNER

18:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 11. JÄNNER

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf

SAMSTAG, 17. JÄNNER

16:00 h St. Peter (Antoniusmesse)
19:15 h Dolina

SONNTAG, 18. JÄNNER

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf

SAMSTAG, 24. JÄNNER

18:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 25. JÄNNER

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf

SAMSTAG, 31. JÄNNER

18:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 01. FEBER

08:30 h Grafenstein
10:15 h Leibsdorf

SAMSTAG, 07. FEBRUAR

18:00 h Thon
19:15 h Dolina

SONNTAG, 08. FEBRUAR

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf

SAMSTAG, 14. FEBRUAR

18:00 h St. Peter
19:15 h Dolina

SONNTAG, 15. FEBRUAR

08:30 h Grafenstein
10:15 h Poggersdorf

ASCHERMITTWOCH,
18. FEBRUAR

18:00 h Grafenstein
19:00 h Poggersdorf



FIRMVORBEREITUNG 2014/2015

26 Jugendliche aus der Pfarre Poggersdorf besuchen heuer die Firmvorbereitung:

AINETER ALEXANDER
 DREIER DAINA
 FRANKL CORINNA
 HALLER CHRISTOPHER ANTON
 HARTL PETER
 ILLGOUTZ SARAH
 JANSEN GIOVANNI
 KLADE JENNIFER
 KNAPP LUKAS CHRISTOPHER
 KNAPPITSCH ANNA-LENA
 KONSTANTINOVICS SARA
 KRCH ELISA
 KULMITZER HANNAH CARINA



LIPPE CHRISTIN
 NAPETSCHNIG FLORIAN
 PIRKER RAPHAEL
 REBERNIG JULIA
 RODLAUER TOBIAS
 SCHOBER MATHIAS
 SCHWAGERLE LEON THOMAS
 SUCHER STEFAN-OTTO
 SULZBACHER NADINE
 TOMASCHITZ PASCAL-ANDREAS
 WANSCHOU SIMON
 WILLEGGGER MANUELA
 WILLEGGGER MARCO

Seit Oktober 2014 wird in unserer Pfarre die Jugend wieder auf das heilige Sakrament der Firmung vorbereitet.

Die FIRMVORBEREITUNG gestaltet sich so, dass wir mit den Jugendlichen zunächst einmal zu einer Gruppe zusammenwachsen und gemeinsam Themen aus der Gesellschaft bearbeiten d.h. Suchtprävention, Stärkung des Selbstbewusstseins, Armut heute...



Es wird ihnen auch das KIRCHENJAHR und der religiöse Jahreskreis nähergebracht. So haben wir mit den Jugendlichen auch schon an gemeinsamen GOTTESDIENSTEN teilgenommen.

Zu den Fixpunkten zählt wie jedes Jahr die Verkehrstotenmesse in der Autobahnkirche Dolina, weiters findet am

21.11.2014 in Dolina ein JUGENDGOTTESDIENST mit Jugendseelsorger Gerhard Simonitti statt. Die 1. Adventmesse besuchen wir mit den Firmlingen in der Filialkirche in WUTSCHEIN und der VORSTELLUNGSGOTTESDIENST der Firmlinge ist am 14.12.2014 in POGGERSDORF.

Ab Jänner 2015 bis April 2015 beschäftigen wir uns mit den Grundgebeten, dem Heiligen Geist, den Sakramenten, Ablauf der Firmung, Fastenzeit: Aschermittwoch, Kreuzweg, Gründonnerstag...

Am 28.02.2015 fahren alle Firmlinge aus unserem Dekanat Tainach ins Burgenland zur GEMEINSCHAFT CENACOLO (dort leben MENSCHEN, die mit Hilfe des Glaubens neue Lebensfreude haben, GLAUBENSZEUGNIS geben.)

Mein bewusstes JA zum CHRISTSEIN, ich möchte mein LEBEN an GOTT festmachen und so mit Hilfe der Gaben des Heiligen Geistes viel Schutz und Lebensfreude erfahren.



Ich wünsche allen FIRMLINGEN und FIRMBEGLEITERINNEN noch eine schöne gemeinsame Zeit, viel Freude und Gottes Segen!

HERZLICHE EINLADUNG

zur

HEILIGEN MESSE MIT ADVENTKRAENZSEGNUNG

am Samstag, dem 29. November um
15.00 Uhr
in der Kirche Wutschein.



KINDERFASCHING 2015

Sonntag, dem 8. FEBER 2015
ab 14:00 Uhr
im Hambruschsaal



MARTINSFEIER DER MUTTER-KIND- RUNDE

Wie in den letzten Jahren haben wir auch heuer unser Laternenfest mit den Kindern im Pfarrsaal gefeiert. Es war ein schönes Fest zu Ehren des heiligen Martin. Martin hat nicht nur seinen Mantel mit dem frierenden Bettler geteilt, er wurde später Bischof und hat sich der Armen und Bedürftigen angenommen. Er ist auch uns Vorbild im Glauben und gelebter Nächstenliebe.

Danke an alle Helfer, die das Fest mitgestaltet haben.

Ich wünsche uns allen einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen für ein gutes neues Jahr.

Maria

Wenn Sie Fragen zu unserer Mutter-Kind-Gruppe haben rufen Sie mich an:
Maria Glantschnig, Tel. Nr.: 06650/4002575
oder 04224/81044



ADVENTSINGEN DES MGV POGGERSDORF

Samstag, 06.12.2014 um 20.00 h
im Pfarrsaal Poggersdorf

Sonntag, 07.12.2014 um 14.30 h
in der Filialkirche Leibsdorf

„SCHUF GOTT DARWINS WELT?“

Vortrag und Gespräch

Referent: Mag. Ernst Josef Sandriesser

22.1.2015, 19:00 UHR - PFARRZENTRUM GRAFENSTEIN

Die FRAGE, ob es einen SCHÖPFER gibt oder ob unsere Welt nur
Produkt eines blinden ZUFALLS ist,
hinterlässt bei vielen Menschen eine große Unsicherheit.
Welche Rolle spielt Gott in der Entwicklung des
UNIVERSUMS und LEBENS?

Macht BETEN überhaupt noch einen Sinn, wenn sowieso alles
nach einem vorherbestimmten, natürlichen Plan abläuft?

Ein Abend voll spannender Fragen und Antworten.

Roland Skodler lädt in Kooperation mit SchülerInnen der Musikschulen
Grafenstein, Poggersdorf und Brückl zum Benefizkonzert:

Music Challenge für ALS
mit „Voigasmusi“ & „Die Weisen“

Freitag, dem 28.11 2014

um 18:30 Uhr

im Pfarrsaal Poggersdorf

Der Reinerlös wird einem ALS- Patienten gespendet

AUS DEM PFARRGESCHEHEN



DAS SAKRAMENT DER TAUFE EMPFINGEN

21.09.2014 Gerald SCHWÄRZLER
28.09.2014 Paul Alfons SICHER
12.10.2014 Elena Johanna HOLZER
25.10.2014 Selina STEINER



IN DIE EWIGKEIT VORAUSGEGANGEN IST UNS



Friedrich Tschapik
* 04.05.1950
+ 07.10.2014



Maria Anna Stoiss
* 02.09.1945
+ 14.10.2014



Rosalia Konstantinovics
* 20.08.1931
+ 29.08.2014



Gerda Kelz
* 28.08.1956
+ 27.10.2014



Rosalia Tschernitz
* 19.09.1923
+ 05.11.2014

DER HERR SCHENKE UNSEREN LIEBEN
VERSTORBENEN DIE EWIGE RUHE, UND DAS
EWIGE LICHT LEUCHE IHNEN.
HERR, LASS SIE RUHEN IN DEINEM FRIEDEN.
AMEN.